



Softwareentwicklung Test Driven Development mit Python

Note:

Betreuer: Dominik Dolezal

 $\begin{array}{c} {\rm SEW} \\ {\rm 5AHITT} \,\, 2016/17 \end{array}$

Hauer Miriam

Version 0.2 Begonnen am 24. Oktober 2016

Beendet am 24. Oktober 2016

Inhaltsverzeichnis

1 Aufgabenstellung		gabenstellung	1
2	Ergebnisse		
	2.1	Sphinx Installieren	2
	2.2	Sphinx Quickstart	2
	2.3	Run Config erstellen	2
	2.4	Vorgehensweise	2
	2.5	Programmierung	3
0	D		0
3	Pro	bleme	6
	3.1	Dauer	6

1 Aufgabenstellung

Schreiben Sie zu die Klasse Bruch in einem Modul bruch

Nutzen Sie die Testklassen in PyCharm.

Ziel: Coverage > 95

Empfohlene Vorgehensweise:

- Projekt in PyCharm erstellen
- Modul bruch erstellen
- Klasse Bruch erstellen
- Test-Ordner erstellen
- Unit-Tests entpacken und lauffähig machen

Abgabe:

Protokoll mit Testreports (inkl. Coverage) und Dokumentation (html)

Abgabe des Python-files

Achtung: Vergessen Sie nicht auf eine ausführliche Dokumentation mittels sphinx

2 Ergebnisse

2.1 Sphinx Installieren

Um Sphinx verwenden zu können wird ein Pythoninterpreter vorausgesetzt. Da dies bereits zu erledigen und daher nicht Teil dieser Aufgabe war werde ich darauf nicht weiter eingehen. Hat man den Interpreter installiert werden mit den Folgenden Kommandos in der cmd pip und sphinx installiert.

```
python get-pip.py
pip install sphinx
```

Hierbei installiert man mittels "python get-pip.py" das Kommando "pip" um es in der zweiten Zeile, zum Download und Installieren von sphinx, verwenden zu können.

2.2 Sphinx Quickstart

Danach wird Sphinx Quickstart wie in der zur Verfügung gestellten pdf zu sehen, geöffnet. Im Gegensatz zu den Unterlagen wird aber kein neues Fenster geöffent sondern es startet ein Script mit einigen Abfragen (path,namen,etc,...) in der PyCharm Konsole welche man nach persönlicher Referenz beantworten kann.

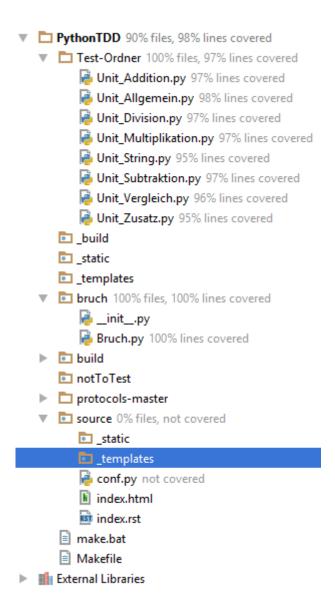
2.3 Run Config erstellen

Um eine neue Run-Config zu erstellen wird der Button rechts oben in pycharm angeklickt. Dieser führt zu dem in der pdf zu sehenden Fenster in dem man nun den Folder und das Pattern angibt. AuSSerdem kann ausgewählt werden ob man alle Klassen in dem Ordner, nur ein bestimmtes Script, eine Klasse, eine Methode, etc.., ausführen möchte. Nachdem die neuen Einstellungen applied wurden kann man unter dem gewählten Namen die Testklasse(n) ausführen. Hat alles funktioniert, und wurde noch nichts programmiert, schlagen erstmal alle Tests fehl.

```
All 64 tests failed – 18ms
9
   ▼ (i) Test Results
                                                           C:\Users\Miriam\AppData\Local\Programs\Pvthon\Pvthon35-32\pvthon.exe "C:\Program Files (x86)\JetBra
                                                           Testing started at 12:56 ...
          Test-Ordner.Unit Addition.TestAddition
                                                       2ms
          Test-Ordner.Unit_Allgemein.TestAllgemein
                                                       7ms
          Test-Ordner.Unit_Division.TestDivision
                                                       5ms
                                                           Traceback (most recent call last):
         Test-Ordner.Unit Multiplikation.TestMultiplikation
                                                       2ms
File "C:\Users\Miriam\PycharmProjects\PythonTDD\Test-Ordner\Unit_Addition.py", line 13, in setUp
          Test-Ordner.Unit_String.TestString
                                                       1ms
                                                                self.b = Bruch(3, 2)
          Test-Ordner.Unit_Subtraktion.TestSubtraktion
                                                       1ms
                                                              File "C:\Users\Miriam\PycharmProjects\PythonTDD\bruch\Bruch.py", line 35, in __init_
          Test-Ordner.Unit_Vergleich.TestVergleich
                                                                self.zaehler = zaehler.zaehler
          ① Test-Ordner.Unit_Zusatz.TestAllgemein
                                                           AttributeError: 'int' object has no attribute 'zaehler
```

2.4 Vorgehensweise

Um die Übersicht zu wahren wurden die einzelnen Testklassen anstatt der Testall-Klasse verwendet. Statt des einen empfohlenen Test Ordners ist ein zweiter vorhanden mit Test-Klassen die momentan nicht von Relevanz sind.



2.5 Programmierung

Um die gegebenen Testfälle zu bestehen mussten folgende Methoden überladen werden um sie an das Rechnen mit Brüchen anzupassen:

- __eq___
 __float__
 __int __
 __complex _ _
 __invert _ _
- _ _str _ _

- _ _abs _ _
- _ _neg _ _
- _ _pow _ _
- _ _add _ _
- _ _iadd _ _
- _ _radd _ _
- _ _truediv _ _
- _ _rtruediv _ _
- _ _itruediv _ _
- _ _mul _ _
- _ _rmul _ _
- _ _imul _ _
- _ _sub _ _
- _ _isub _ _
- _ _rsub _ _
- _ _ge _ _
- _ _le _ _
- _ _lt _ _
- _ _gt _ _
- __iter__

Sie erfüllen prinzipiell noch die selben Aufgaben, können diese aber konform der Bruchrechenregeln erarbeiten. Es folgt eine Methode zur Veranschaulichung.

```
def \_\_add\_\(self, other):

"""

Überschreibt die Methode add, sodass ein Bruch zurück gegeben wird der nach den Bruchrechenregeln eine korrekte Summe zweier Brüche darstellt.

sparam other: Bruch der addiert wird
return: neuen Bruch = addition von self und other

"""

if isinstance(other, (float, str)):
    raise TypeError
    other = Bruch(other)

return Bruch(self.zaehler * other.nenner + other.zaehler * self.nenner, self.nenner * other.nenner
)
```

Listing 1: add methode

Zusätzlich wurde ein Konstruktor und eine _Bruch_makeBruch Methode geschrieben.

```
3
         \_init\_\
                   nimmt als Konstruktor einen zähler und einen nenner, mit dem standard-wert none,
           entgegen.
       danach wird die Validität der einzelnen Parameter überprüft und gegebenenfalls (nenner = 0, nenner
           oder zähler ist float)
       eine Exception geworfen. falls nicht 2 int-werte sondern nur 1 bruch objekt übergeben wurde bleibt
5
           der nenner none und
       es werden zähler und nenner aus dem objekt eingelesen.
       wird bloSS 1 int wert übergeben wird der nenner auf 1 gesetzt (ganze zahl)
7
       :param zaehler: zähler bzw ganze zahl
       :param nenner: nenner bzw none
11
       if nenner == 0:
           raise ZeroDivisionError ("zerodiverr")
13
       if isinstance(nenner, float) :
           raise TypeError
15
       if isinstance(zaehler, float):
           raise TypeError
       if (nenner != None):
19
           self.zaehler = zaehler
           self.nenner = nenner
       elif nenner == None and isinstance(zaehler,int):
21
           self.zaehler = zaehler
23
           self.nenner = 1
       else :
           self.zaehler = zaehler.zaehler
25
           self.nenner = zaehler.nenner
```

Listing 2: Konstruktor

```
def \_Bruch\_\_makeBruch(value):

private Methode die einen Bruch über die Eingabe eines einzelnen Wert erstellen lässt. Wirft einen
TypeError, falls ein String übergeben wird

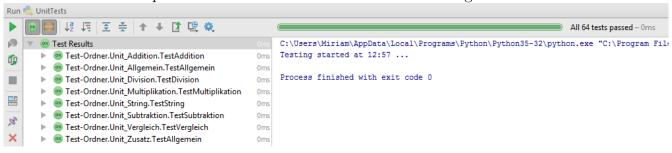
:return: neuen Bruch

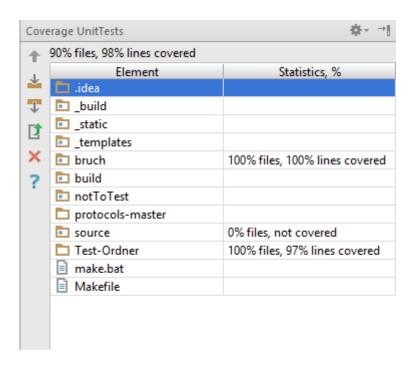
if isinstance(value, str):
    raise TypeError
else:
    return Bruch(value, value)
```

Listing 3: Bruch makeBruch

Nach der Implementieren funktionieren alle Testfälle. Wobei die Codecoverage des Bruch.py Files 100 Prozent beträgt.

Daraufhin wird die Sphinx-Dokumentation mittels ausführen der generierten make bat erstellt.





3 Probleme

Bei der eigentlichen Programmierung sind keine Probleme aufgetreten. Die Verwendung von Sphinx hat Anfangs allerdings einige Schwierigkeiten verursacht. Zunächst wurden einige Errors beim Öffnen angezeigt sobald man das gebuildete File verwenden wollte, was auf einen Fehler beim Builden zurückzuführen war. Es wurde zuerst versucht die Dokumentation über PyCharm zu erstellen, was sich als schlechte Idee heraus gestellt hat. Nach eienr kurzen Internetrecherche hat sich herausgestellt, dass das make.bat-File ausgeführt werden muss um zu Builden.

Nachdem dieser Teil funktionierte, fand er ein Modul nicht weil ich vergessen hatte den package namen davor anzugeben, nach dieser Beifügung lief Sphinx problemlos.

3.1 Dauer

Insgesamt hat diese Arbeit ungefähr 5 Stunden in Anspruch genommen. Davon sind 3.5 Stunden Programmier-Arbeitszeit und 1.5 Stunden für Dokumentation.

Literatur

Tabellenverzeichnis

Listings

1	add methode	4
2	Konstruktor	5
3	Bruch makeBruch	5

Abbildungsverzeichnis